Infoblatt, 06.07.2005

Nr. 334/152

LC RON-HILL BERLIN e.V.

www.ron-hill.de

Unsere Kontonummer: Postbank, BLZ:100 100 10 Kontonummer: 6365 73 101 2 Konto (für Startgelder): Postbank

345 31 106



Kolumne:

Liebe Lauffreunde.

nach unserem SEZ-Lauf im Mai, fand nun auch am 19.06.05 unser Gartenlauf Hohenschönhausen, Falkenhöhe Nord, statt. Ein Lauf, der durch Robert eses Laubenpieperteam, dem LC RON-HILL Berlin und Dank vieler Sponsoren wieder ein voller Erfolg wurde.

Auf diesem Wege sei allen Helfern und Sponsoren gedankt.

Einen würdigen Rahmen bekam dieser Lauf mit 300 Teilnehmern, der unter anderem wieder ein Lauf des Berliner Läufercups war, durch den Auftritt der Trommelgruppe "Ratatack", den Cheerleadern aus Schwanebeck, der Laiendancegruppe "No Limit" und als besonderen Höhepunkt eine Autogrammstunde mit unserem Ehrenmitglied und DDR Star - Reporter Heinz-Florian Oertel, sowie dem Auftritt der Gruppe MTS zum Abschluss. Allen RON-HILL' ern wünsche ich gesunde, und denjenigen, die sich im Urlaub befinden, erholsame Tage.

Euer Micha

Das Allerneueste:

- Die neuen Termine f
 ür unseren Vereinstreff sind am 21.07.05, 11.08.05, 01.09.05, 15.09.05, 06.10.05, 20.10.05 und am 15.12.05 jeweils um 18:00 Uhr in unserem Vereinslokal Pali-Eck in der Koppenstr.41 in 10243 Berlin. Wir hoffen wieder auf viele Anwesende zum Klönen in gemütlicher Runde.
- Die Termine für die zweite Hälfte unserer Skatserie 2005 werden am 11.08.05, 15.09.05 und am 20.10.05 im Anschluss an unseren Vereinstreff jeweils gegen 18:30 Uhr in unserem Vereinslokal (siehe oben) durchgeführt. Wir hoffen wieder auf viele Interessenten und Skatfans, welche dem jetzigen Spitzenreiter nach 3 Spieltagen, Ecky Broy mit 2501 Punkten, die Spitze streitig machen möchten.

- Am 29.05.05 führten wir unseren 13.Lauf "Rund ums SEZ" durch den Friedrichshain bei hochsommerlichen Temperaturen durch. Es gab aber trotzdem keine ernsten Zwischenfälle und alle 87 Läufer/innen kamen sicher uns Ziel, auch dank unserer netten Sanitäter. Ein besonders herzlicher Dank geht an alle Streckenposten, unseren netten Damen und Herren im Org.-Büro und vor allem auch all denen, die bei unserem Lauf, in welcher Funktion auch immer, tatkräftig mitgewirkt haben. Erstmalig präsentierten wir auch einen Kuchenbasar, der sehr gut angenommen wurde, und wir erstaunt registrierten durften, dass 15 Kuchen in sehr kurzer Zeit von gar nicht so vielen Läufern verputzt wurden. Herzlichen Dank auch unseren vielen "Profi-Bäckern" und natürlich Michael Kegel für die tolle Vorbereitung und Durchführung unseres Laufes. Ein besonderer Dank geht natürlich an unsere treuen Sponsoren und an Wolfgang Augsten für die Durchführung und Unterstützung bei unserer Tombola. Aber nicht nur bei der Organisation, sondern auch beim Lauf waren unsere Läufer vorn dabei. Katja Lünser siegte auf der 5km Strecke in 22:52min., bei den Männern belegten Frank Hinz (18:50min.) und Dirk Pätzig (19:25min.) den 4.(zeitgleich mit dem 3.Platz) und 5.Platz. Bei den Frauen belegte Christina Garske über 10km den 3.Platz (49:45min.) hinter der souveränen Siegerin Dorothea Funke (47:48min.).
- Bei herrlichen Bedingungen mit viel Sonnenschein und wiederum einem neuen Teilnehmerrekord von 302 Läuferinnen und Läufern führten wir unseren 9.Hohenschöhausener Gartenlauf am 19.06.05 durch. Die Laubenpieper von der KGA Falkenhöhe Nord um Robert Wiese und der Vorsitzenden Waltraud Haensel gaben sich wieder große Mühe mit dem sehr guten und vielfältigen Rahmenprogramm nach den jeweiligen Läufen. Den Sportlern gefiel dies sehr und auch die Gulaschkanone reichte bis zum Ende der Veranstaltung und für alle. Ebenso waren wir mit dem erstmaligen Einsatz der Firma Zielzeit für die Ergebniserfassung sehr zufrieden und es erleichterte unsere Arbeit sehr stark. Allerdings mussten wir feststellen, dass auch die in den Startnummern integrierten Barcodes nicht immer zuverlässig auslösten. Aber kleinere Unklarheiten wurden schnell und unkompliziert durch die Firma Zielzeit gelöst. Herzlichen Dank auch dafür. Aber natürlich auch ein ganz herzlicher Dank an die fleißigen Helfer vom Organisationsbüro, die zu jeder Zeit immer freundlich Auskunft gaben. Ein besonderer Dank soll auch an unsere Rundenzähler der langen Strecke gerichtet werden, die fast ausschließlich alle nach ihrem eigenen Lauf, den 5,7km kurzen Cuplauf, sich als Helfer für diese wichtige Aufgabe anboten. Ebenfalls gab es von vielen Läufern ein großes Lob für die emsige Trommelgruppe und den Cheerleadern an der Laufstrecke, die eine große Motivation für die Läufern darstellten. Neben den organisatorischen Aufgaben nahmen viele RON-HILL' er auch die Möglichkeit wahr, bei unserem eigenen Lauf selbst zu starten. Dies waren 10 Läufer auf der kurzen und 12 auf der langen Strecke (siehe Ergebnisteil)!

Vereinsnachrichten:

- Ecky Broy und Wolfgang Voigtländer starteten am 07.05.05 beim landschaftlich schönen Werbellinseelauf in Altenhof auf der 27km Strecke. Von insgesamt 131 Läufern belegte Wolfgang in 2:30:01h den 84.Platz (6.M55) und Ecky hatte einen rabenschwarzen Tag und kam nach 2:37:59h auf den 100.Platz (14.M50).
- Am 08.05.05 starteten Dana und Sylvia Kegel, sowie Sonja Pätzig beim sehr gut organisierten 4.Mercure Frauenlauf über 10km mit 76 anderen Frauen und belegten den 53.-55.Platz in guten 1:00:54h, dabei verpasste Sonja nur knapp das Podest der W45 mit dem 4.Platz. Leider war es sehr verregnet, so dass diesmal nur 231 Läuferinnen am Start waren.
- Beim Regensburg-Marathon startete aus unserem Verein Andreas Hein und belegte den 288.Platz in guten 3:04:55h. Im Rahmen der Deutschen Polizeimeisterschaften belegte er den 39.Platz und wurde 5. der M45!!!
- Eike Tank startete beim Hannover-Marathon und erreichte von 1154 Läufern den 1032.Platz in guten 4:32:15h und wurde 12.der M65. Herzlichen Dank für seine Kartengrüße aus Hannover!!!
- Ebenfalls am 08.Mai starteten 14 RON-HILL' er mit 4848 anderen Läufern bei den 25km von Berlin. Bester unseres Vereins war auf dem 209.Platz Helmut Huber in 1:47:44h. Aber auch Heinz Lachmann erreichte mit 1:51:09h eine gute Zeit. Beide belegten in ihren Altersklassen den 3.Platz.
- Olaf Kretschmer startete am 15.05.05 beim Chemnitzer Citylauf über 10km und erreichte dort den 33.Platz von 338 Startern und blieb erstmals mit 39:54min. unter der 40min.-Grenze. Herzlichen Glückwunsch!!!
- Am 25.05.05 startete Helge Ziems beim Volkslauf der LG Süd mit 180 anderen Läufern über 6km und erreichte das Ziel auf dem 147.Platz (4.Platz) in 36:46min. Herzlichen Glückwunsch.
- Am 29.05.05 starteten 44 Läufer/-innen beim 1.Fürstenwalder Citylauf über ca. 4,2km. Olaf Kretschmer erreichte das Ziel als Dritter in 15:26min. und erhielt dafür einen Gutschein vom Schwapp. Sylvia Jacobs machte während ihrer Arbeitszeit (beim Schwapp) einen kleinen Abstecher und nahm nebenbei den Sieg in 16:28min. in der Frauenwertung mit.
- Beim Wittstocker Heidelauf am 04.06.05, einem Lauf des Brandenburg Cups, über 21,1km starteten 58 Läuferinnen und Läufer. Unter ihnen auch Christian Karbe, der den 5.Platz in 1:23:46h belegte und 2. der M30 wurde.

- Am 21.05.05 starteten 29 Läufer/-innen unseres Vereins beim 33.Guts Muths Rennsteiglauf bei gutem Wetter mit angenehmen 15°C. Mit 15366 Läufern im Ziel gab es auch einen neuen Teilnehmerrekord. Auch unser Geburtstagskind Michael Kegel lief zuerst die 21,1km in 2:22:10h und feierte dann am Abend mit vielen lieben Freunden seinen Geburtstag bei der wieder stimmungsvollen Fete im Festzelt. Aber auch sportlich machten die RON-HILL'er wieder von sich reden, da waren vor allem die Frauen in aller Munde. Nele Wild-Wall lief nach längerer Verletzungspause ein großartiges Rennen auf der Marathonstrecke gegen 3412 andere Läufer und kam in der ausgezeichneten Zeit von 3:16:14h ins Ziel, damit war sie nur 44sec. hinter Siegerin Diana Lehmann (Potsdam). Bei den Männern lief Jörg Möhring ein starkes Rennen und verbesserte sich um eine ganze Stunde auf tolle 4:05:21h. Auf der Supermarathonstrecke zeigte Dr. Bärbel Jacobi wieder ihr ausgezeichnetes Potenzial im Ausdauerbereich und erreichte den sehr guten 3.Platz bei den Frauen und kam nach schnellen 6:43:28h ins Ziel, damit war sie 5 min. schneller als im Vorjahr. Auch Steffi Winkler zeigte sich um 20 min. verbessert gegenüber dem Vorjahr und blieb mit 8:01:47h nur knapp über der 8h-Marke. Beide gewannen zudem ihre Altersklassen W40 bzw. WHK. Die meisten waren allerdings auf den 21,1km am Start, nämlich 6063. Herzliche Glückwünsche an alle Finisher und Platzierte!!
- Am 03.06.05 fand der Mönchsheidelauf in Liepe über 10,5km mit 66 Läufern/-innen statt. Bei sehr warmen, sonnigen 26°C und auf anspruchsvoller Strecke auf Waldwegen war aus unserem Verein unser Sponsor und Mitglied Edgar Schulz mit dabei und belegte in 59:53min. den 46.Platz, wobei er als 4. knapp an einem Podestplatz der M60 vorbeilief.
- Am selben Tag fand der 4.Berliner Firmenlauf auf einer etwa 5,4km langen Runde Rund um die Straße des 17. Juni und dem Regierungsviertel mit 1900 Läufern/-innen statt. Bei dieser Veranstaltung mit dem besonders, angenehmen Flair geht es darum, dass man einen Lauf mit seinen Kollegen in netter Atmosphäre absolviert, wobei die jeweils drei besten der Firma in einer Mannschaft zusammen gefasst werden. Der Zuspruch nimmt schon seit einigen Jahren zu, so dass es in diesem Jahr einen neuen Teilnehmerrekord gab, dabei starteten im Vergleich zum Vorjahr 500 Läufer mehr als in letzten Jahr. Besonders schön anzusehen, sind in diesem Teilnehmerfeld die vielen verschiedenen Arten und Farben an lustigen und bunten T-Shirts. Entdeckt wurden auch einige Läufer unseres Vereins, so lief Jörg Möhring im Team der VICTORIA Versicherung in sehr schnellen 21:39min. ins Ziel (58.Platz, 8.MHK), was mit seiner Mannschaft der 24. Platz bedeutete. Ilka Gomoll begleitete ihre Kollegin im Team der KV Berlin, welches sogar Funktions-Shirts sponserte und lief lockere 27:04min. (43.Platz/ Frauen, 9.W30). Vielleicht ist ja im nächsten Jahr der eine oder andere von euch mit dabei?!

- Auch am 03.06.05 nutzten Nele Wild-Wall und Stefan Lippold einen Besuch in der Heimat, um bei der Preußischen Meile in Potsdam über 7532,48 Meter gegen 348 Läufer anzutreten. Nele war hier wieder sehr erfolgreich mit dem 2.Platz hinter der überragenden Nicole Güldemeister (26:58min.) und belegte den 36.Platz in der Gesamtwertung in guten 28:30min. Auch Stefan war auf dem sehr kurvigen und nicht einfach zu laufenden Kurs mit dem 25.Platz (11.M35) in 27:54min. sehr zufrieden. Glückwünsche!!!
- Am 05.06.05 fand in Berlins Süden die Lichtenrader Meile mit 243 Läufern, als 7.Lauf des Berliner Läufercups über 15km statt. Bei diesmal durchwachsenen Wetter mit starken Schauern zum Ende der Veranstaltung waren diesmal wieder 5 RON-HILL' er mit dabei. Der schnellste hinter dem sicheren Sieger Tobias Langhoff (51:38min.) war Helmut Huber auf dem 26.Platz, der damit mit 59:59min. die Stundenmarke knapp unterbieten konnte und nur knapp an seinem starken Berlin-Cup Konkurenten (R. Engert) scheiterte. Ebenfalls einen guten Lauf machte Peter Rymarowicz, der den 3.Platz in guten 1:01:47h erreichte. Herzlichen Glückwunsch auch an Katja Lünser, die in guten 1:08:10h den 5.Platz bei den Frauen erreichte. Nach ihrem kleinen Formtief geht es nun wieder aufwärts!!!
- Am 08.06.05 starteten 188 Läuferinnen und Läufer beim beliebten Hainlauf über etwa 7km im Friedrichshain, dessen Laufstrecke über zwei Runden und den kleinen Bunkerberg führte. Dieser liebevoll organisierte Lauf durch Mediziner des Vivantes Klinikums bot sogar eine Gepäckaufbewahrung an und im Anschluss des Laufes konnte man bei Getränken und lecker Gegrilltem den Abend nett ausklingen lassen. Auch aus unserem Verein waren 7 RON-HILL' er am Start, sowie Sylvia Kegel und Anja Sander als Schlachtenbummler. Rein sportlich ragte vor allem der 3.Platz bei den Frauen durch Sylvia Jacobs in guten 25:31min. heraus.
- Einziger Starter unseres Vereins beim Tollenseseelauf am 11.06.05 war in diesem Jahr Helge Ziems. Er bewältigte die 10km auf dem 113.Platz (6.M60) in 1:03:20h.
- Beim Scharmützelseelauf am 12.06.05 starteten insgesamt 150 Läufer und Läuferinnen bei optimalen Bedingungen über 15,7 und 27km. Auf der kurzen Strecke belegte Jörg Möhring einen guten 5.Rang, damit war er exakt 10 min. langsamer als der Sieger Jens Bartusch. Auch Steffi Winkler lief ein gutes Rennen, sie erreichte das Ziel schon auf dem 18.Platz der Gesamtwertung und wurde Zweite bei den Frauen in 1:13:45h. Auf der langen Strecke überzeugte Olaf Kretschmer auf dem 16.Platz und dem 3.Platz der M45 in guten 1:56:57h. Glückwünsche!!!

- Auch am 12.06.05 starteten wieder 4 RON-HILL' er bei den Berlin-Brandenburgischen Seniorenmeisterschaften, die diesmal in Löwenberg ausgetragen wurden. Den Meistertitel ihrer jeweiligen Altersklassen erreichten Frank Hinz über 5000m in einem souveränen Rennen in schnellen 17:12,67min. sowie Dirk Pätzig und Ilka Gomoll jeweils über 800m in guten 2:16,06min. bzw. 2:38:18min.. Weitere Medaillen errangen Dirk Pätzig (2.) über 400m in schnellen 60,64sec., sowie Hans-Joachim Schulze über 5000m in guten 20:21,87min. und Frank Hinz über 800m in 2:21,11min. mit ihren Bronzerängen. Joachim Schuberth, der jetzt für den SC Siemensstadt startet, wurde zweifacher Meister der M65 im Hochsprung (1,33m) mit neuem Berliner Rekord und im Dreisprung (8,79m), ebenso errang er auch Silber im Weitsprung mit 4,38m. Herzliche Glückwünsche an alle Sieger und Platzierten, wobei keiner, der dort gestartet war ohne Medaille heimkehrte!!!!
- Beim 2.Potsdamer Schlössermarathon starteten auf 21,1km und der Marathonstrecke bei angenehmen 14°C, aber auf teilweise schweren Untergrund (Kopfsteinpflaster) 1600 Läufer/-innen. Es siegte der Berliner Wolf Beisswanger in 2:40h, gut schlug sich hier auf dem 28.Platz (11.M40) Bodo Matthes in guten 3:10:44h. Auch Peter Schmidt finishte auf dieser Strecke in 4:06:18h, dies war der 216.Platz (9.M50). Die halbe Strecke bewältigte Bernfried Krüger in 2:18:01h auf dem 1137.Platz.
- Bei sommerlich, warmen Temperaturen ließ sich Dr. Bärbel Jacobi erst beim Frühstück mit ihrem Vater am Lauftag dazu überreden, doch beim Oderbruchmarathon am 18.06.05 an den Start zu gehen. So eilte sie bei ihrem spontanen Marathonausflug in erstaunlicher Leichtigkeit zu einem Marathonsieg in sehr starken 3:06:42h und belegte damit unter 52 Läufern den 4.Platz der Gesamtwertung. Den Doppelsieg bei den Frauen komplettierte Steffi Winkler in 3:42:48h auf dem 19.Gesamtplatz, dies hatte aber Folgen, denn sie musste nun in den folgenden Tagen mit den Problemen eines Sonnestiches zurecht kommen. Aber mittlerweile hat sie sich davon wieder gut erholt. Auf der halben Strecke ragten Bodo Matthes mit guten 1:29:20h und dem 3.Platz heraus, sowie Jörg Möhring mit neuer persönlicher Bestzeit in guten 1:31:17h (6.Platz)! Herzlichen Glückwunsch
- Beim 6.Hohen Neuendorfer Traditionslauf am 19.06.05 konnte bei herrlichem Sommerwetter ein neuer Teilnehmerrekord mit 324 Läufern registriert werden. Auf der 10km Strecke startete Hans-Joachim Schulze, der unseren Verein auch würdig vertrat und mit exakt 43:00min. eine gute Zeit erlief, damit belegte er den 43.Platz und den 2.Platz der M60!!!

 Am selben Tag startete Nele Wild-Wall beim 3.Mühlheimer Firmenlauf mit 677 weiteren Läufern und konnte bei warmen 25°C und auf anspruchsvoller Strecke von 5km einen herausragenden Sieg in sehr schnellen 18:47min, verbuchen, Herzliche Glückwünsche!!!

Ausschreibungen und Termine:

Datum	Zeit	Lauf	Strecken	Bemerkungen
16.07.	17:00	3.Guteborner Quellenlauf MT.14.07	15/ 7,5km	Schlossteich Guteborn
27.07.	Ab 18:30	24.Berliner Laufserie (5.Lauf)	800/ 1500/ 3000m 19:00: 30&60'	Sportforum Hohen- schönhausen
28.07.	Ab 18:00	Läuferabend des NSF MT.26 07.	800/ 1000/ 3000m 19:30: 10000m	Stadion Britz Süd, Buckower Damm
.07.	10:00	4.Stadtwaldlauf in Kühlungsborn	14,4/ 9,6km	Fritz-Reuter-Gymnas.
03.08.	19:00	Laufserie des TuS HSH 5.Lauf	30 & 60 min.	Stad. Hanns-Eisler-Str.
05.08.	19:00	3.Zeisholzer Teichlauf	5,2/ 15,6km	Am Teich, MT.03.08.05
06.08.	09:00	3-Seenlauf in Semlin/ Rathenow	25/ 21/ 8,2km	Semlin/ Dorfhafen
06.08.	18:00	3.Rostocker Marathon-Nacht	&Staffel & 21km	Start-M: Neuer Markt
06.08.	18:00	Potsdamer Havelufer Lauf	10km/ MT.01.08.	Pdm, LOK-Stadion
06.08.	20:00	City-Nacht auf dem Kudamm	10/ 5km & Skater	MT. 22.07.05!!!
12.08.	18:30	Rund in Lichtenberg um d. Fennpfuhl	10/ 5km/ MT.5.8.	Anton-Saefkow-Platz
13.08.	06:00	16.100km-Lauf Leipzig MT.25.07.	Auch 50km	August-Bebel-bahn
14.08.	09:00	20 Kreuzberger Viertelmarathon	Cuplauf/MT.10.08.	Columbiadamm 111
14.08.	10:00	3.Müglitztal-Lauf MT.10.08.	25/ 15/ 6km	Marktplatz/ Dohna
20.08.	Ab 16:00	19 JEVER FUN Lauf Schortens	10/ 5km 10 Meilen (16km)	Schortens/ Altstadt MT.16.08.05
21.08.	09:00	campina Straßenlauf - Generalprobe	21,1km/ 5km	MT.10.07. bzw. 10.08.
27.08.	20:00	4.Sanssouci Pokal Nachtlauf	5x5km/ MT.20.08.	Potsdam, Bassinplatz
28 08.	10:00	4.Mitteldeutscher Marathon	42/ 21/ 10km	MT.10.08.05
25.09.	09:00	Berlin-Marathon	42,2km	MT. 30.06.05: 70,-Euro



Ergebnisse:

22.Internationaler Läuferzehnkampf in Potsdam vom 05.05.05-08.05.05:

Zeit/ Punkte/Platz

Strecke:	Ilka Gomoll	Dirk Pätzig	Bodo Matthes	Christian Karbe
60m	10,00s/246P/ 11.Pl.	8,86s/195P/ 35.Pl.	8,79s/219P/ 32.Pl.	9,04s/ 149P/ 40.Pl.
100m	16,50s/178P/ 12.Pl.	14,31s/182P/ 32.Pl.	14,69s/129P/39.Pl.	14,64s/ 136P/ 36.PI
200m	33,71s/281P/ 10.Pl.	28,61s/291P/ 28.Pl.	29,24s/251P/ 32.Pl.	29,26s/250P/ 34.PI
400m	73,02s/445P/ 8.PI	61,20s/395P/ 25.Pl.	62,74s/350P/ 31.Pl.	62,56s/ 356P/ 30.PI
800m	2:45,56/517P/ 6.PI	2:20,13/449P/ 17.Pl.	2:33,16/300P/ 28.Pl.	2:24,41/397P/22.
1000m	3.45,44/444P/ 8.PI	3:06,85/413P/ 18.Pl.	3:21,50/290P/ 29.P1.	3:05,12/ 429P/ 17.
1500m	5.36,70/480P/ 5.PI	4:42,02/512P/ 16.Pl.	5:14,52/332P/ 29.Pl.	4:48,96/ 470P/ 18.
3000m	12:04,39/477P/ 4.Pl.	10:12,61/522P/ 12.	11:29,42/326P/31.PI	10:16,79/511P/16.
5000m	21:29,50/473P/ 6.Pl.	17:55,46/515P/ 14.	19:56,32/348P/ 29	17:34,60/548P/9.
10000m	44:59,37/474P/ 7.Pl.	37:46,07/525P/ 14.	41:35,28/377P/ 26.	37:07,97/553P/ 10.
Ergebnis:	4015 Punkte 7.Frau/ 1.W30	3999 Punkte 17.Platz/ 2.M45	2922 Punkte 30.Platz/ 3.M40	3799 Punkte 21.Platz/ 4.M30

25km von Berlin am 08.05.05 (Netto/ Brutto):

Name	Ergebnis	Zeit	Name	Ergebnis	Zeit	
Steffi Winkler HM: 1.39:49h	728./ 9.WHK 35.Frau	1:57:52h 1:58:08h	Konrad Andert HM: 1:47:06h	1457.Platz 129.M50	2:07:39h 2:07:50h	
Helmut Huber HM: 1:30:16h	209.Platz 3.M55	1:47:44h 1:47:50h	Ralf Biese HM: 1:53:08h	2083.Platz 311.M45	2:14:26h 2:15:37h	
Heinz Lachmann HM. 1:33:06h	320.Platz 3.M60	1:51:09h 1:51:11h	Gerald Piegler HM: 2:03:47h	3339.Platz 468.M45	2:27:15h 2:27:40h	
Thomas Wilbrandt HM: 1:38.26h	655.Platz 95.M45	1:56:54h 1:57.06h	Klaus - Peter Ulbricht	3350.Platz 297.M50	2:27:24h 2:28:45h	
Jörg Möhring	730.Platz	1:57:52h	HM:2:04:50h	The state of the s	100,000,000	
HM. 1:39:47h	82.MHK	1:58:09h	Erhard Bader	4451.Platz	2:47:03h	
Egbert Jakubzick	1051.Platz	2:02:01h	HM: 2:19:23h	19.M70	2:48:22h	
HM: 1:39:58h	156.M45	2:02:03h	Bernfried Krüger	4464.Platz	2:47:24h	
Robert Pottkämper HM: 1:42:48h	1105.Platz 47.M55	2:02:37h 2:03.09h	HM: 2:21:45h	386.M50	2:49:52h	

Wolfgang Augsten

Allianz (II)

Hauptvertretung Allianz Versicherungs-Aktierigesellschaft

John Schehr Straße 36 10407 Berlin Tei (Fax (030) 424 95 10

Burovesten Mo. u. Mr. 10-13 Uhr Dl. u. Do. 10-13 Uhr 15-18 Uhr und nach Verenbarung

Privat: Kollwitzstralle 48 10405 Berlin Teleton (0.30) 4.41 22.14 Flunk: 01.72/3.10.2330

Sport – line GmbH Sportartikelhandel und Service Sportsponsoring

Storkower Straße 147 10407 Berlin

Telefon: o3o / 4 23 29 73 Telefax: 030 / 42 85 96 07

33.Guts Muths Rennsteiglauf am 21.05.05:

Name	km	Ergebnis	Nettozeit	Name	km	Ergebnis	Zeit
Sylvia Jacobs	L21	457./ 6.W40 24.Frau	1:39:15h	Nele Wild-Wall km18,8: 1:21:21h	L43	63./ 2.Frau 1.W30	3:16:14h
Ilka Gomoll	L21	1332./ 10.W30 105.Frau	1:51:06h	Jörg Möhring km18,8: 1:39.19h	L43	832.Platz 87.MHK	4:05:21h
Uta Kaske	L21	3532./129.W40 591.Frau	2:10:13h	Robert Pottkämper km18,8: 1:40:22h	L43	944.Platz 41.M55	4:10:00h
Sonja Pätzig	L21	5139./168.W45 1230.Frau	2:28:13h	Knuth Triebe km18,8: 1:39:25h	L43	993.Platz 96.M50	4:11:41h
Ina Schlüter	L21	5606./211.W45 1468.Frau	2:39:01h	Jürgen Pahl km18,8: 1:42:08h	L43	1147.Platz 117.M50	4:17:15h
R Pätzig	L21	181./ 13.M45	1:31:46h	Eckart Broy km18,8: 1:49:35h	L43	1668.Platz 180.M50	4:35:02h
Bodo Matthes	L21	400./ 70.M40	1:38:28h	Dieter Jaensch km18,8: 1:49:44h	L43	1670.Platz 181.M50	4:35:11h
Wolfgang Oesterreich	L21	1573.Platz 121.M50	1:54:49h	Wolfgang Drechsel km18,8: 1:45:53h	L43	1803.Platz 60.M60	4:39:54h
Rötger Henry	L21	2624.Platz 346.M45	2:06:08h	KIPeter Ulbricht km18,8: 2:03:39h	L43	2704.Platz 330 M50	5:41:43h
Hans-Joachim Huß	L21	3206.Platz 164.M55	2:14:15h	Eckhard Lukas km18,8: 2:22:15h	L43	2799.Platz 104.M65	6:08:16h
Michael Kegel	L21	3662 Platz 627.M40	2:22:10h	Dr. Bärbel Jacobi km54,2: 4:54:14h	L76	105./1.W40 3.Frau	6:43:28h
Erhard Bader	L21	3981.Platz 33.M70	2:30:22h	Steffi Winkler km54,2: 5:49:22h	L76	623./1.W20 43.Frau	8:01:47h
Martin Engler	L21	4006.Platz 191.M60	2:31:22h	Heinz Lachmann km54,2: 5:41:19h	L76	477.Platz 8.M60	7:50:41h
Detlef Koch	L21	4192.Platz 257.M55	2:44:10h	Dr. Werner Jacobi km54,2: 7:37:23h	L76	1321.Platz 7.M70	10:38:17 Std.

13.Lauf "Rund ums SEZ" - durch den Volkspark Friedrichshain am 29.05.05:

Name	km	Ergebnis	Zeit	Name	km	Ergebnis	Zeit
ristina Garske	10	43./1.WHK 3.Frau	49:45min	Dana Kegel	5	14./ 3.WHK 4.Frau	29:44min
Bodo Matthes	10	16./ 4.M40	42:06min	Ina Schlüter	5	16./ 1 W45 6.Frau	34:53min
Jörg Möhring	10	24./ 2.MHK	43:46min	Frank Hinz	5	4./ 1.M40	18:50min
Peter Budraß	10	30./ 1.M65	46:26min	Dirk Pätzig	5	5./ 1.M45	19:25min
Katja Lünser	5	9./ 1.WHK 1.Frau	22:52min	Klaus-Peter Ulbricht	5	9.Platz 1.M50	25:10min

Lichtenrader Meile am 05.06.05 über 15km:

4.Hainlauf am 08.06.05 über etwa 7km:

Name	Ergebnis	Zeit	Name	Ergebnis	Zeit
Katja Lünser	76./ 5.Frau	1:08:10,7	Sylvia Jacobs	28./ 3.Frau	26:13min.
	1.WHK	Std.	Ilka Gomoll	101./15.Frau	33:24min.
Ilka Gomoil	147./18.Frau 3.W30	1:16:25,6 Std.	Dana Kegel	126./ 30.Frau	36:23min.
			Sonja Pätzig	127./ 31.Frau	36:24min.
Helmut Huber	26./ 3.M55	59:59,3 min	Peter Rymarowicz	31.Platz	26:33min
Peter Rymarowicz	39./ 3.M50	1:01:47,4h	Eckart Broy	51.Platz	28:41min
Wolfg. Voigtländer	146./ 9.M55	1:16:17,6h	Bodo Matthes	73.Platz	30:26min.

2.Scharmützelseelauf am 12.06.05:

Name	km	Ergebnis	Zeit	Name	km	Ergebnis	Zeit
Steffi Winkler 15,7	15,7	18./ 2.WHK	1:13:45h	Olaf Kretschmer	27	16./ 3.M45	1:56:57h
		2.Frau		Klaus-Peter Ulbricht	27	79./ 5.M50	2:45:36h
Jörg Möhring	15,7	5./ 1.MHK	1:07:00h				

9.Hohenschönhausener Gartenlauf am 19.06.05 (8.Lauf des Berliner Läufercups):

Name	km	Ergebnis	Zeit	Name	km	Ergebnis	Zeit
Katja Lünser	5,7	53./ 1.WHK 7.Frau	25:01,9min.	Dr. Bärbel Jacobi	10,9	18./ 1.W40 2.Frau	47:35,4 min.
Ilka Gomoll	5,7	58./ 10.Frau 2.W30	25:14,5min.	Sophie Jacobi	10,9	30./ 1. WJB 4.Frau	51:20,1 min.
Dana Kegel	5,7	136./ 4.WHK 30.Frau	31:36,7min.	Ina Schlüter	10,9	89./ 4.W45 19.Frau	1:12:48h
Anja Sander	5,7	7 159./ 8.W35 45.Frau	36:08,3min.	Frank Hinz	10,9	5/2.M40	42:21min
				Bodo Matthes	10,9	16./ 7.M40	47:04,9
Christian Karbe	5,7	7./ 1.M30	20:46,8min.	Jörg Möhring	10,9	25./ 3 MHK	50:29,8
Helmut Huber	5,7	14./ 1.M55	21:59,6min.	Did. Eppmann	10,9	48./ 1.M65	54:56,3
P. Rymarowicz	5,7	33./ 4.M50	23:33,9min.	Knuth Triebe	10,9	50./ 8.M50	55:42min.
Peter Budraß	5,7	60./ 3.M65	25:20,5min.	Wolf. Drechsel	10,9	51./ 3.M60	56:11,1
Knuth Triebe	5,7	69./ 5.M50	25:55,8min.	Dieter Jaensch	10,9	58./11.M50	57:05,3
Helge Ziems	5,7	150./ 7.M60	34:32,5min.	Werner Jacobi	10,9	72./ 1.M70	1:03:00h
				Martin Engler	10,9	85./ 4.M60	1:07:03h

Laufbericht:

Nie hau im Reich der Mitte

Meine Frau und ich flogen mehr als zehn Stunden in Richtung Osten um einen besonderen Lauf zu genießen.

Am 21. Mai 2005 war es soweit. Wir beide standen neben 714 anderen Läuferinnen und Läufern am Start. Da wir zwei Tage vorher den 3,2 km langen schwierigsten Teil der Strecke gewandert sind, kannten wir die Strecke sehr gut. Auch der Rest des Weges war allen Läufern vom dänischen Organisations-Team gezeigt worden. Zusätzlich bekam jeder eine ausführliche Beschreibung iner Strecke in die Hand. Wir konnten unseren eigenen Chip benutzen und aren auf viel Sonnenschein vorbereitet. Nach dem Startschuss galt es, unseren geplanten recht vorsichtigen Plan umzusetzen. Konkret hieß das für mich, nach meinen Trainingsausfällen wegen meiner Patella-Sehne, bereits auf den ersten 5,3 km bergauf manchmal zu gehen. Auf diesem Teil konnte ich dann erstmalig meine perfekten Sprachkenntnisse anwenden und den Kindern ein freundliches Guten Tag in der Landessprache, wie in der Überschrift erwähnt, zurufen.

Und dann begannen die bewussten 3,2 km mit den vielen Treppenstufen unterschiedlicher Höhe auf- und abwärts. Nun ja, so schwer war dieser Abschnitt dann doch nicht. Die Marathonis mussten ab dem 34. Kilometer ein zweites Mal auf diesen Abschnitt, was wohl erst die Härte dieses Laufes ausmacht. Wir beide haben natürlich unterwegs fotografiert. An einigen Stellen war beim Absteigen ein Festhalten an der seitlichen Mauerbegrenzung recht angenehm. Der Himmel war bewölkt. Die Versorgung mit Wasser in Flaschen war mehr als ausreichend. So fiel es uns leichter als gedacht.

Nachdem es recht steil auf einem stufigen Wanderweg bergab ging, fanden wir uns auf der Straße wieder. Und als man seinen Rhythmus gefunden hatte, war es ein normaler Lauf, der dann aber über steinige Feldwege durch das Dorf führte, vorbei am Misthaufen und zwischen Reisigbündeln, auch mal ein wenig

gauf und wieder hinunter. Die Einwohner schauten. Waren sie erstaunt oder desinteressiert? Manche antworteten auch mit dem Gruß, den ich in der Überschrift erwähnte. Die Streckenposten waren junge Leute, die oft Englisch grüßten. Zurück auf der Straße waren es noch 3,5 km bei manchmal etwas viel aber nicht problematischem Straßenverkehr. Eine mir sehr nahe stehende Person schaffte den Lauf zwei Minuten vor mir noch unter drei Stunden und gewann damit ihre Altersklasse. Und das bei diesem hochkarätigen Lauf, bei dem nicht einmal Frau Loroupe und die japanischen Spitzenläuferinnen antraten. Eine Medaille und einen kleinen Imbissbeutel erhielt man im Ziel.

Zum Lauf gehört die Party am nächsten Tag mit sehr gutem Essen und Siegerehrung in lockerer Atmosphäre. Erwähnt werden muss die perfekte Organisation durch den dänischen Veranstalter. Jeder Bus hatte einen englischsprachigen Guide. Wir waren mit Niederländern, Kanadiern. Süd-

afrikanern und US-Amerikanern zusammen und hatten sehr viel Spaß. Organisiert waren Bustransporte für die Fahrt von der Hauptstadt zum Veranstaltungsort, dortige Übernachtungen und einen Tag vor dem Lauf ein Besichtigungsprogramm nahe liegender Sehenswürdigkeiten, das Zeigen der Strecke, der Rücktransport nach dem Lauf zum richtigen Hotel in der Hauptstadt. Und das alles mit Busfahrern, die kein Englisch verstehen. Nach der Party wurde uns sogar das Taxi gerufen und dem Fahrer das Zielhotel in der Landessprache mitgeteilt.

Zum Abschluss ein Zitat vom Veranstalter: Der Great Wall Marathon® ist mit Sicherheit einer der schönsten und außergewöhnlichsten Marathonläufe überhaupt. Die Strecke ist hart, aber so gestaltet, dass sie eine Herausforderung für den Amateur ist, der Training, Beruf und Familienleben unter einen Hut bringen will.

Und eine kleine Statistik (Ihr seht, für viele war es Spaß und Dabei sein)

M - m 214 zwischen 3:25:05 und 7:56:38 M - w 90 zwischen 4:30:21 und 7:55:19 HM - m 137 zwischen 1:49:52 und 5:12:17 HM - w 152 zwischen 2:01:17 und 5:05:46 10 km - m 30 zwischen 1:00:41 und 3:16:37 10 km - w 34 zwischen 1:07:33 und 3:19:39 5 km - m 4 zwischen 0:47:00 und 1:08:46

5 km -w 12 zwischen 0:53:56 und 4:24:51

Bernfried K.









Redaktion und Auswahl der Beiträge (außer Laufberichte)und Ergebniszusammenstellung erfolgt durch: Ilka Gomoll, Pressewart des LC RON-HILL Berlin Ein Anspruch auf Vollständigkeit wird im Infoblatt nicht garantiert. Nachdruck und Kopieren ist nicht statthaft. Erscheinungsweise erfolgt monatlich!